

Die erste Klassenfahrt als Mama - Tipps erbeten

Beitrag von „MrsPace“ vom 28. Dezember 2018 12:29

Zitat von Susannea

Ich denke aber eine Kur oder eine Klassenfahrtsvertretung, weil evtl. und vielleicht das dem Kind nicht gut bekommt ist doch ein deutlicher Unterschied! Ich sehe das auch so, ich würde mich mit der Begründung und dem Alter des Kindes bedanken, denn das hätte man sich früher überlegen können.

Es ist vollkommen egal, warum man nicht auf Klassenfahrt gehen kann. Wenn es nicht geht, geht es nicht! Das hat die SL meines Erachtens auch gar nicht zu interessieren... Als ich anfing hatten wir an der Schule noch einen Kollegen, der aus Prinzip einfach nicht auf Klassenfahrt ging. Ohne große Begründung. Seine Klasse blieb da, alle anderen Parallelklassen fuhren. Pech gehabt.

Ungeschickt ist es natürlich, wenn man sich eine Klassenleitung "wünscht" und dann nicht fahren kann. Andererseits ist man nun auch kein Hellseher und hätte die Situation mit der Tochter voraussehen können.

Ich gehe sehr gerne auf Klassenfahrt und biete jedes Jahr eine Studienfahrt an. Solange unsere Hunde jung und fit sind, mache ich das gerne. Da schaut mein Mann ob er die Woche mehr Home Office machen kann oder ähnliches. Der erwachsene Hund war als auch schon in Betreuung... Aber wenn die Hunde mal alt (und vielleicht krank) sind, da fahre ich nicht in aller Seelenruhe eine Woche auf Klassenfahrt. Was die Kollegen davon halten, ist mir Schnurz. Ich mache das vor der Schulleitung immer ganz deutlich, was ich bereit bin zu leisten und was nicht und bisher gab es da nie ein Problem. Klassenleitung prinzipiell gerne, nur halt dann ohne Klassenfahrt. Wenn sie mir dann doch eine Klassenleitung geben, wissen sie Bescheid.